

**Führende  
Vertreter der Pädagogik über die  
Grundlagen der Erziehungswissenschaft**

Soeben erscheint:

**Mainzer  
Abhandlungen  
zur Philosophie und  
Pädagogik**

Herausgegeben von Dr. Erich Feldmann

Heft 2

**Pädagogische Antithesen**  
Vorträge des Pädagogischen Kursus Mainz

IV, 102 S. Preis M. 3.50

Inhalt:

Behn, Siegfried, Univ.-Prof. Dr., Klassische oder romantische Gestaltung der Pädagogik / Bopp, Linus, Univ.-Prof. Dr., Jugend als Erziehungsobjekt und Erziehungsideal / Honecker, Martin, Univ.-Prof. Dr., Induktive oder intuitive Psychologie als Grundlegung der Pädagogik / Kerschensteiner, Geh. Rat, Univ.-Prof. Dr., Autorität und Freiheit im Bildungsverfahren / Litt, Theodor, Univ.-Prof. Dr., Das Recht und die Grenzen der Schule / Petersen, Peter, Univ.-Prof. Dr., Erziehung und Führung.

Eine Ueberschau über die Pädagogik der Gegenwart, die jedem Lehrer und Erzieher einen tiefen Einblick in die Probleme vermittelt, an deren Lösung die Weiterentwicklung der Wissenschaft, aber auch die fruchtbare Gestaltung der praktischen Erziehungsarbeit und Bildungsorganisation geknüpft ist.



Als Heft 1 erschien:

**Das Pädagogische Institut Mainz**

Denkschrift zur Neugestaltung der Lehrerbildung in Hessen. Herausgegeben von Dr. Erich Feldmann, Direktor des Pädagogischen Instituts Mainz, und Hans Hoffmann, Oberschulrat im Hessischen Landesamt für das Bildungswesen.

Preis M. 2.40

EIN URTEIL: . . . Nach dieser Denkschrift zu urteilen, kann die pädagogische Oeffentlichkeit erwartungsvoll dem Versuch einer systematischen Lösung des Problems d. akademischen Lehrerbildung entgegensehen. A. Rathmann in der „Preußischen Lehrerzeitung“.



**Verlag G. Braun in Karlsruhe**



**BENNO SCHWABE & CO.  
VERLAG** **BASEL**

Soeben ist erschienen:

**AM HOFE  
DER HERZÖGE  
VON BURGUND**

KULTURHISTORISCHE BILDER

von

**OTTO CARTELLIERI**

Professor an der Universität Heidelberg

XII und 329 Seiten mit 25 Abbildungen

Preis in Leinen gebunden M. 10.—

Der Verfasser sucht ein umfassendes Bild der vom burgundischen Hofe ausstrahlenden Kultur zu geben. Er schreibt im Vorwort: „Als ich vor mehr als zwanzig Jahren mich mit der politischen Geschichte der Herzöge von Burgund zu beschäftigen begann, fesselte mich sofort die aussergewöhnlich reiche und prächtige Kultur des glänzenden Hofes, an dem das erlöschende Rittertum seine letzten Triumphe feiert. Ich richtete daher gleich mein Augenmerk auf die geistigen und sozialen Verhältnisse und freue mich, jetzt endlich alle äusseren Schwierigkeiten überwunden zu haben und die Frucht meiner Studien vorlegen zu können.“

Wertvolles Abbildungsmaterial ist beigegeben, unter dem sich noch nicht veröffentlichte und schwer zugängliche Stücke befinden.

== Rabatt 35% und 11/10 Exemplare. ==



Auslieferung für Deutschland nur durch  
FR. LUDW. HERBIG, LEIPZIG, Inselstrasse 20